

- 2) Meier/Zurlaubiana "Briefwechsel" 641 - dort fälschlich "Serant, Paris" geschrieben - nennt nur diesen Brief; offenbar ist der Briefverkehr bald eingeschlafen.

Original - AH 102, 194-195 - Blatt 195^r leer

68

[16]80 Mai 23., Altdorf, "uss dem Mossbadt [=Moosbad]" A

SCHREIBEN VOM [URNER LANDRAT?] JOST AZARIAS SCHMID AN ALT AM-
MANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT] RITTER BEAT
JAKOB I. ZURLAUBEN, ZUG

"Jch empfangen abermahlen sein geliebtes angenehmes schreiben, Unnd Verstehe dass Mein hochgeh. herr nochmahlen Verlange Zue wissen wie es mit Überschiktem Paquet gangen seye, welchen nachricht ich dem H. sub dato den 19. diss lauffenden mit einer eingelegt attestation uber-macht, nit Zweiflent Er die selbige mit dem brief gestrigs Tagss werde empfangen haben, Jch soll auch den hern nit Unbericht lassen, dass ich wass hiesigen ortss Verhandlet [- vermutlich ging es um die durch Frankreich angestrebte Aufhebung des span. Reduktionsinstrumentes durch Uri -] ¹ auch in dem selbigen schreiben parte geben, also das wan derselbige Brief Meinem hochgeehrten heren Unverhofft nit wäre Uber-macht worden, dass ich Zue besserer nachricht ess widerum replicieren thun, benantlichen, das das Paquet promptamente durch H. Post Maister [von Lugano, Diego] Maderna [=Maderni] lut überschikten Attestation Von Milano nacher Turin² franco überschikt werden, Unser französisch geschäft [eben die oben erwähnte Aufhebung des Reduktionsinstruments] beträffent, ist Uns von [dem franz. Ambassador] H. [Robert-Vincent] de Gravel nichts fernerss Zuo gemuotet worden, also das wier glauben, werde sich bey bewisstem revers³, so unsere Landtsgemeindt ihme der Transgression halber A.^o 1676 erkhendt unnd Zuo handen überschikt setigen in ansähung er Vor 14 Tagen durch sein schreiben guote hoffnung gemacht, er der ledtsten partie des fonds der Pention von lion [=Lyon] erwarte Unnd Unss hernach dem rang nach die selbige abzuholen beschreiben werde, wan Wier nichts neüwes verhandlen werden, Unnd beim alten lassen verpleiben, so an Unser landtsgemeindt geschächen. Vorbehalten ist widerumb ein [Lands]gemeindt uf den 2. Junij angestellt wegen der reduction, so das gelt nit wirt Verhanden sein, wie es wirt abgahn berichte ich dem herrn mit pit mich dess schlächten schribens, so in dem badt geschächen Vor entschuldiget Zue haben, darbey mich seinen ferneren grossen gunsten empfälende in erwartung seiner befel-chen".

- 1) s. unter AH 20/228 die entsprechende Ortsstimme Uris bezüglich des Reduktionsinstrumentes und die in diesem Zusammenhang von Mailand/Spanien beklagten Transgressionen der in franz. Diensten stehenden eidg. Truppen.
- 2) Dieses Paket war vermutlich für des Adressaten Sohn Beat Kaspar Zurlauben, Gardeleutnant in sav. Diensten, bestimmt.
- 3) s. AH 31/6

Original, Siegel zerbrochen - AH 102, 196-197 - Blatt 197^r leer

69

1704 September 28., Zug

A

SCHREIBEN [VON AMMANN BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN AN DEN FRANZ. AMBASSADOR ROGER BRULART, MARQUIS DE PUYSEUX]

"ie suis si accablée de douleur de la triste nouvelle que ie viens de recevoir par expres d'Ulm ... que mon Cousin le lieutenant General [Graf Beat Jakob] zurlauben est mort le 21.^{me} de ce mois a huict heures au soir [- Folgen der bei der Schlacht von Höchstädt vom 13. August 1704 erlittenen Verletzungen -], ie n'en scay ou ie suis, ie suis persuadé que le Roy [Ludwig XIV.] perd un Vray serviteur zelé pour ses interets, dans cette malheureuse occasion j'ay recours à Vostre Excellence sur la bonté qu'elle à eû de m'assurer de sa protection en ce cas, ie parle point de l'attachement de nostre famille depuis le Roy francois premier [gest. 1547] a la france qui de pere en fils [l']ont tousiours servy soit en france ou en suisse. mon Cousin laisse par sa mort la comté de Villée en alsace que ie crois que le Roy à donnée en survivance à ses deux filles [Françoise-Honorée-Julie und Anne-Thérèse Zurlauben] si non ie recommande a V.^{re} Ex.^{ce} (le Brigadier [Beat Heinrich Josef] Zurlauben Cap.^e au reg.^t des gardes suysses)¹ tant pour cette terre que son Regiment alleman vacant qui a esté acheté [1685] de feu mon Cousin le lieutenant General argent comptant. ie recommande dis[-]ie mon Cousin son frere le Brigadier [Beat Heinrich Josef] zurlauben ..., pour sa compagnie Vacante dans le Regiment suyse de Brendle [- diese ging dann aber, entgegen dem Begehren von Beat Jakob II. Zurlauben auf Rückgabe, an Beat Heinrich Josef Zurlauben, der seinerseits auf das besagte Regiment verzichten musste! -]² ie repete que cet [=c'est] une compagnie que j'ay levée par un zele extraordinaire pour le service du Roy, l'année 1688³ ... malgre ... [XII] Cantons [XIII ausg. ZG] à mes grosses despenses qui à esté la planche à